

Ressort: Finanzen

Maas will Kundenrechte bei Pleite von Fluggesellschaften stärken

Berlin, 13.10.2017, 21:20 Uhr

GDN - Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) hat eine europäische Lösung zur Stärkung der Verbraucherrechte im Falle einer Pleite von Fluggesellschaften angeregt. "Wir sollten prüfen, eine europaweite Pflicht der Airlines zur Insolvenzabsicherung zum Schutz der Kunden einzuführen", sagte Maas der "Saarbrücker Zeitung" (Samstagsausgabe).

"Bei den Beratungen über die EU-Fluggastrechterichtlinie sollten wir darüber diskutieren, inwiefern eine Insolvenzabsicherungspflicht in die Richtlinie aufgenommen wird", erläuterte der SPD-Politiker. Weder die Reisenden noch die Steuerzahler dürften am Ende die Kosten dafür tragen, wenn eine Fluggesellschaft während einer Reise in die Insolvenz müsse. Mit Blick auf die Insolvenz von Air Berlin sagte der SPD-Politiker, dass es im eigenen Interesse der Lufthansa liegen sollte, "sich jetzt möglichst kulant gegenüber den Kunden zu zeigen und Air-Berlin-Tickets auf den von ihr übernommenen Strecken zu akzeptieren". Das könne ein wichtiges Signal sein, um Kundenvertrauen nicht zu verlieren, so Maas.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96015/maas-will-kundenrechte-bei-pleite-von-fluggesellschaften-staerken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619